

Verkehrslenkende Maßnahmen zum Aufstieg B 30

Anlage 9 Verkehrsprognose 2035 – Planungsfall A+ (GV Blosenberg + Aufstieg B 30 + verkehrslenkende Maßnahmen)

Kurzbeschreibung

Für den Planungsfall A+ werden die geplanten Maßnahmen Aufstieg B 30 und die Querspange Blosenberg miteinander kombiniert und um ein Paket an verkehrslenkende Maßnahmen ergänzt.

Grundsätzliches Ziel bleibt eine gute Erreichbarkeit der Innenstadt und der Parkhäuser, aber mit deutlich veränderter Qualität bezüglich der gefahrenen Geschwindigkeiten in Verbindung mit einer Erhöhung der Stadtqualität (Verkehrslärm, Schadstoffe) entlang der Straßen und Umgebungsbebauung.

Verkehrslenkende Maßnahmen	
Altstadt	Sperrung Pfluggasse nördlich Ulmer-Tor-Straße in Nordrichtung und südlich Ulmer-Tor-Straße in Südrichtung Ziel: Vermeidung von Schleichverkehren
Innenstadtring mit Rollinstraße (Abschnitt Schulbereich)	Tempo 30 und Umgestaltung mit verbreiterten Seitenräumen (Stichwort Boulevard)
Waldseer Straße (nördlich der Königsbergallee)	Tempo 30 und Straßenneuordnung zugunsten breiterer Seitbereiche
Riedlinger Straße, Felsengartenstraße, Kolpingstraße (Straßenzug B 312)	Tempo 30 und Neuordnung des Straßenraums mit Verengung der heutigen Fahrbahn zugunsten Radverkehrsanlagen bzw. zur Vergrößerung der Seitenräume

Verkehrsbelastung an ausgewählten Straßenabschnitten

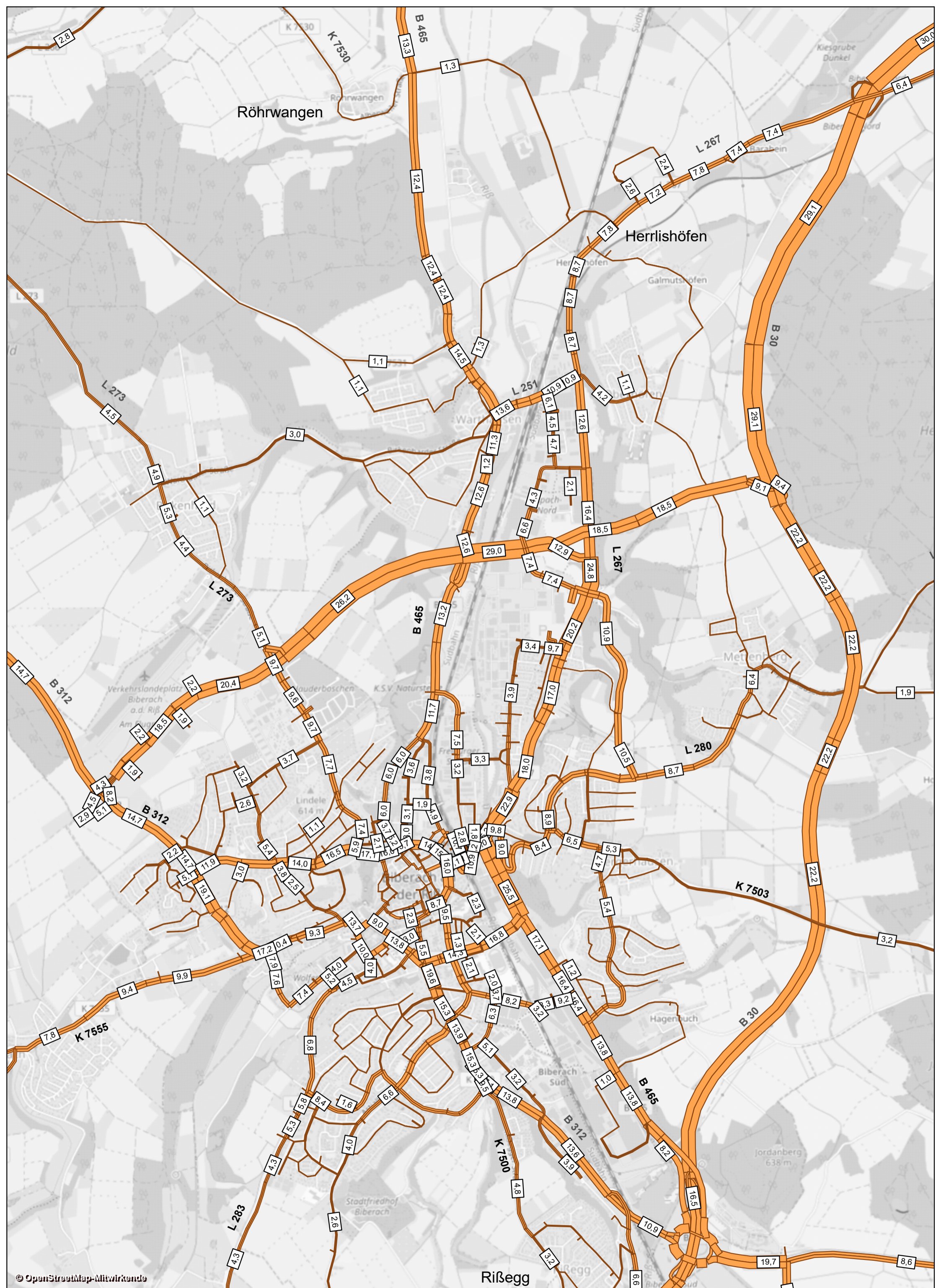
Straßenabschnitt	Verkehrsbelastung (in Kfz/Tag)	Verkehrsänderung zur Verkehrsprognose 2035 Prognose-Nullfall (in Kfz/Tag)	Verkehrsänderung zur Verkehrsprognose 2035 Planungsfall A (in Kfz/Tag)
Aufstieg B 30	18.500	+ 18.500	+ 700
GV Blosenberg	10.900	+ 10.900	+ 500
Bergerhauser Str. (Landwirtschaftsschule)	8.400	- 4.200	- 300
Bismarckring (KaVo)	14.400	- 5.300	- 3.200
Zeppelinring (KSK)	12.400	- 6.900	- 6.500
Eselsberg / Eisenbahnstraße	10.900 / 10.700	- 1.500 / - 800	+ 200
Kolpingstraße südl. Saulgauer Str.	13.800	- 7.800	- 7.300
Ulmer Straße (ev. Friedhof)	25.200	- 1.700	0
Nordwestumfahrung (Klinik)	26.200	+ 6.200	+ 3.900
B 30 (Höhe Herrlishöfen)	29.100	+ 9.300	- 100
B 30 (Höhe Biberach)	22.200	+ 2.400	+ 1.300

Beurteilung

Die verkehrslenkenden Maßnahmen führen zu einer leichten Verkehrszunahme auf dem Aufstieg B 30 bzw. der GV Blosenberg, aber einer starken Bündelung des Verkehrs auf der NWU vor allem in der Talquerung. Auch auf der Memminger Straße (Bereich Gerster – Lärmschwerpunkt) wird mit weiteren 3.600 Kfz/Tag die Zunahme deutlich spürbar.

Wie beabsichtigt werden Innenstadtring und der Straßenzug der B 312 massiv entlastet. Dadurch können in diesen Straßenzügen Maßnahmen für den Umweltverbund umgesetzt und sowohl Wohnumfeld als auch die Straßenräume aufgewertet werden.

Eine zusätzliche Nachsteuerung wird vor allem in Steigmühlstraße und Wolfentalstraße erforderlich, hierzu sind noch Maßnahmen zu entwickeln.





© OpenStreetMap-Mitwirkende

Verkehrsuntersuchung BIBERACH

Verkehrsprognose 2035

Hintergrund: © OpenStreetMap-Mitwirkende

Prognose-Planfall A+ mit flankierenden Maßnahmen (30) - Verkehrsbelastungen Gesamtverkehr [Kfz/24h] , beschriftet in 1000 (z.B. 3.700 Kfz -> 3,7)

2122 - BIBERACH Prognose-Planfall A+ (30).ver

MODUS CONSULT ULM
GmbH

